

## Informationsbrief zur BeLL-Studie

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie über das Forschungsprojekt „**Beziehungen zwischen Lehrkräften und Lernenden (BeLL)**“ informieren. Es handelt sich dabei um eine von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderte und von den Arbeitsbereichen Schulpädagogik an den Universitäten Greifswald (Prof. Dr. Dr. Diana Raufelder) und Potsdam (Prof. Dr. Rebecca Lazarides) durchgeführte Studie, in der Schüler:innen der 8. und 9. Klasse sowie ihre Mathematik- und Deutschlehrkräfte zu ihrer Sicht auf Lehrkraft-Lernenden-Beziehungen befragt werden.

### Ziele

Eine gute Beziehung zwischen Lehrkräften und Schüler:innen ist einer der entscheidenden Faktoren für erfolgreiches Lehren und Lernen, aber auch essentiell für das schulische Wohlbefinden aller Beteiligten. Was genau jedoch zu einer guten Lehrkraft-Lernenden-Beziehung führt und welche Auswirkungen sich auch auf längere Zeit auf die Unterrichtsgestaltung und Motivation ergeben, ist noch nicht eindeutig erforscht. Mit dieser Studie wollen wir bestehende Forschungslücken schließen und praktische Schlussfolgerungen zur guten Gestaltung schulischer Beziehungen erarbeiten.

### Ablauf

Im Frühsommer 2023 akquirieren wir Schulen in Mecklenburg-Vorpommern, die an unserer Studie teilnehmen. Zur Terminierung der Erhebungen kontaktieren wir eine von der Schulleitung benannte Ansprechperson (z.B. Mathematik-Fachbereichsleitung). Die erste Erhebung wird dann zwischen **Oktober und Dezember 2023** durchgeführt; weitere Erhebungen finden **Frühjahr 2024, Herbst 2024 und Frühjahr 2025** statt. Drei Wochen vor Beginn der Erhebungen lassen wir den teilnehmenden Lehrkräften Informationsbriefe und Einverständniserklärungen für die Eltern, Schüler:innen und Lehrkräfte zukommen. Die Lernenden können an der Erhebung teilnehmen, wenn die Einverständniserklärungen unterzeichnet und spätestens drei Tage vor der Erhebung bei der entsprechenden Lehrkraft eingereicht wurden. **Während jeder der vier Erhebungszeiten besuchen wir jede teilnehmende Klasse zweimal für je eine Schulstunde (im Abstand von einer Woche)**. Die Schüler:innen und ihre Mathematik- oder Deutschlehrkräfte beantworten jeweils einen kurzen Fragebogen und Wissenstest. Für die teilnehmenden **Schüler:innen und Lehrkräfte besteht kein Mehraufwand, da unsere akademischen Mitarbeitenden die Erhebungsorganisation und Erhebungsdurchführung komplett übernehmen**.



## Datenschutz

Jegliche Informationen, die im Rahmen dieser Studie erhoben werden, werden vertraulich behandelt. Die Befragung ist freiwillig und findet komplett pseudonymisiert statt. **Lehrkräfte oder sonstiges Schulpersonal erhalten zu keinem Zeitpunkt Einblick in die Fragebogen- oder Testergebnisse.** Die erhobenen Daten werden quantitativ über alle Schulen gemittelt auf Lernenden- und Lehrkräfteebene ausgewertet. Die Festlegungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) werden bei der Durchführung und Auswertung sowie der Berichtslegung zur Untersuchung eingehalten. Die im Rahmen der Studie eingesetzten Materialien wurden dem Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung vorgelegt; die Genehmigung des Ministeriums wird den teilnehmenden Schulen vor dem ersten Erhebungszeitraum nachgereicht.

## Kontakt

Wir möchten Sie herzlich einladen an unserer Studie teilzunehmen! Wenn Sie Fragen haben, freuen wir uns auf ein persönliches Gespräch. Kontaktieren Sie uns auch gerne per Email ([bell-projekt@uni-greifswald.de](mailto:bell-projekt@uni-greifswald.de)) oder besuchen Sie unsere Projekthomepage ([ews.uni-greifswald.de/forschung/dfg-forschungsprojekt-bell/](http://ews.uni-greifswald.de/forschung/dfg-forschungsprojekt-bell/)).

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Dr. Diana Raufelder

Universität Greifswald  
Institut für Erziehungswissenschaft  
Schulpädagogik  
Ernst-Lohmeyer-Platz 3  
17487 Greifswald